



Professionell interprofessionell

3. Winterthurer Ergo- Gipfel

Programm

Samstag,
2. März 2019
Winterthur

3. Winterthurer Ergo-Gipfel

Programm

Interprofessionelle Zusammenarbeit gilt als zentral, wenn es um die Weiterentwicklung des Gesundheitswesens geht. Doch wie kann sie gelingen und wie entwickeln und bewahren wir die eigene Berufsidentität in diesem Kontext?

9.15 Uhr

Begrüssung

Cornelia Struchen, Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung Ergotherapie ZHAW
Christiane Mentrup, Leiterin Institut für Ergotherapie ZHAW

9.20 Uhr

Gipfelstürmer/-innen: Referate und Seilschaften

- **Interprofessionelle Zusammenarbeit – und alle verstehen etwas anderes**
PD Dr. med. Peter Berchtold, Co-Leiter College für Management im Gesundheitswesen (college M), Bern
- **Interprofessionelle berufliche Identität versus professionelle berufliche Identität?**
Prof. Dr. PH Ursula Walkenhorst, Professorin für Didaktik der Humandienstleistungsberufe am Institut für Gesundheitsforschung und Bildung, Universität Osnabrück
- **Steht der Patient wirklich im Mittelpunkt unseres Handelns?**
Diana Sigrist-Nix, Leiterin der Rehabilitation und Mitglied der Geschäftsleitung, Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil

11.20 Uhr

Erstbesteigerinnen: Referate und Seilschaften

- **Alles interprofessionell oder was? Von der interprofessionellen Entwicklung eines interprofessionellen Curriculums**
Brigitte Spiegel-Steinmann, Ergotherapeutin und Psychologin MSc, Dozentin ZHAW, Annette Haas, Physiotherapeutin und Dozentin ZHAW, Rachel Hediger, Pflegefachfrau MSc und Dozentin ZHAW
- **Als Gerontologin in der Seilschaft des Pflegezentrums**
Brigitte Gysin, Ergotherapeutin, MAS Gerontologie, pflegimuri
- **«Learning by Doing» auf der interprofessionellen Ausbildungsstation: Internationale Erfahrungen und ein lokales Beispiel**
Prof. Dr. Marion Huber, Psychologin und Physiotherapeutin, Stv. Leiterin Fachstelle Interprofessionelle Lehre und Praxis, Departement Gesundheit, ZHAW
- **Wir reden vom selben, aber meinen wir auch dasselbe? Erfahrungen aus dem interprofessionellen Alltag in der beruflichen Rehabilitation**
Albrecht Konrad, Ergotherapeut MSc, Betriebsleiter we-care Arbeitsintegration, Standort Winterthur
- **Transdisziplinär arbeiten – gemeinsam planen und handeln im GSR-Autismuszentrum**
Dr. med. Bettina Tillmann, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Leiterin Autismuszentrum, und Priska Gabrielli, Ergotherapeutin, Teamleiterin Abteilung Autismuszentrum, GSR - Zentrum für Gehör, Sprache und Kommunikation
- **Über sieben Brücken musst du gehen – Interprofessionalität in der klinischen Forschung**
Prof. Dr. phil. Brigitte E. Gantschnig, Ergotherapeutin PhD, Leiterin Forschungsstelle Ergotherapie an der ZHAW und Projektleiterin am Universitätsspital (Inselspital) Bern

12.50 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Basislager: Referate und Seilschaften

- **Interprofessionelle Fallbesprechung für Studierende an der Klinik für Rheumatologie USZ – ein Praxisprojekt in der Ausbildung**
Uta Caduff, Ergotherapeutin, Bildungsverantwortliche Ergotherapie USZ
- **Zusammenarbeit zwischen der Gesellschaft für Vertrauensärzte Schweiz (SGV) und dem ErgotherapeutInnen-Verband Schweiz**
Rita Mühlebach, Ergotherapeutin, Vorstandsmitglied EVS, und Markus Bonelli, Geschäftsführer SGV
- **Partizipationswünsche von Eltern für Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störungen als Grundlage für eine umweltbasierte Intervention**
Beate Krieger, Ergotherapeutin MSc, cand. PhD, Dozentin ZHAW
- **Implementierung der Mini-ICF-APP als arbeitsdiagnostisches Tool im Rahmen der Ergotherapie der PDAG Tagesklinik Königsfelden**
Katja Scholze, Ergotherapeutin, PDAG
- **SEEP-RS – ein evidenzbasiertes standardisiertes Vorgehen zur Befundung und Behandlung Erwachsener mit räumlichen Störungen infolge Hirnschädigung**
Kathrin Imhof, Ergotherapeutin cand. MAS, Klinik Adelheid
- **Assessments zur Erfassung von Lebensqualität und Wohlbefinden: Relevanz für die ergotherapeutische Praxis und Forschung**
Thomas Ballmer, Ergotherapeut MSc, wissenschaftlicher Mitarbeiter ZHAW
- **Ergotherapie bei Säuglingen und Kleinkindern mit Hemiparese**
Claudia Rota und Prisca Achermann, Ergotherapeutinnen, Rehabilitationszentrum Affoltern am Albis
- **Berufsidentität in der Ergotherapie – ein flexibler und positiver Zugang**
Anita Willi, Ergotherapeutin MSc, Dozentin ZHAW
- **Berufsorientierte Ergotherapie – ein wachsendes interprofessionelles Tätigkeitsfeld**
Simone Peter, Ergotherapeutin, Rehaklinik Bellikon
- **«Advanced Practice» in der Ergotherapie – eine Chance für die Zukunft?**
Colette Carroz, Ergotherapeutin MAS, Vorstandsmitglied EVS

15.30 Uhr

Schlusswort und Gipfelwein

- Emanuel Feusi, Leiter Fachstelle Interprofessionelle Lehre und Praxis, Departement Gesundheit, ZHAW